

27.11.18

Anna Bergmann

Die verhütete Sexualität

Die Anfänge der
modernen Geburtenkontrolle

mit einem Vorwort
von Barbara Duden

Rasch und Röhrling Verlag

Inhalt

Einleitende Bemerkungen von Barbara Duden	7
Einleitung	11
Kapitel I	
Das politische Gespenst Geburtenrückgang	23
Der Auftakt der geburtenpolitischen Debatte Politiker und Wissenschaftler überlegen eine neue Geburtenpolitik	27 34
Kapitel II	
Rassenhygieniker und Eugeniker treten in die Öffentlichkeit	51
Die wissenschaftliche Originalität der eugenischen und rassenhygienischen Bewegung	57
Professionalisierungsbestrebungen der Rassenhygiene und Eugenik vor dem Ersten Weltkrieg	70
Kapitel III	
Die verweltlichte Theodizee und die rassenhygienische Erlösung	91
Darwin: Die Rolle der »Fortpflanzung« in Natur und Gesellschaft	94
Movens der Evolution: Die »sexuelle Zuchtwahl«	106
Die Humanisierung von »grausamer Natur«: Der Mensch nimmt die Zuchtwahl in die Hand	114
Psychiater und »Gesellschaftsfeinde«	135

Kapitel IV	
Die Verstaatlichung und Medikalisierung der weiblichen Fruchtbarkeit	163
Politiker und Mediziner bekämpfen die unsittlichen Eingriffe in »weibliche Natur«	168
Chirurgische Reinigungsrituale: »künstliche Schwangerschafts- unterbrechungen« und Sterilisationen/Kastrationen in Irrenanstalten und Frauenkliniken	199
Der »Fall Professor Henkel«	228
Kapitel V	
Geburtenrückgang, Sexualität und die Geschlechterdifferenz	243
Die Rationalisierung der Triebe – Männliche und weibliche »Normalität« versus »Entartung«	246
Geburtenkontrolle zwischen »Rassentod« und »Rassenveredelung«: die »rationalisierte Fortpflanzung«	277
Gebärstreik in der Sozialdemokratie	286
Ausblick	295
Anmerkungen	303
Quellen und Literatur	359
Personenregister	397